

# Reichswehr und Rote Armee 1920 – 1933

Wege und Stationen einer  
ungewöhnlichen Zusammenarbeit

Von  
Manfred Zeidler

2. Auflage

R. Oldenbourg Verlag München 1994

# Inhalt

Vorwort des Herausgebers .....	9
Vorwort .....	11
Vorbemerkung des Autors .....	17
Einleitung — Forschungsstand und Quellenlage .....	19
I. Die Voraussetzungen am Beginn der zwanziger Jahre .....	29
1. Das Deutsche Reich und Sowjetrußland zwischen Versailles und Rapallo .....	29
2. Die Reichswehr im Schatten des Versailler Vertrages .....	33
3. Die Rote Armee zwischen Demobilisierung und Militärreform .....	38
II. Die Anbahnungsphase 1920—1922 .....	47
1. Die ersten Fäden im Halbdunkel von Geheimdiplomatie und Konspira- tion .....	47
2. Die Verbindung zu Junkers .....	54
3. Seeckt contra Brockdorff-Rantzau — Der Stand am Jahresende 1922 ...	59
III. Das Jahr 1923 als Katalysator der militärischen Beziehungen .....	67
1. Die Ruhrbesetzung und Deutschlands militärpolitische Lage .....	67
2. Die Reisemissionen des Frühjahrs und Sommers und Brockdorff-Rant- zaus militärpolitische Initiative .....	70
3. Die Gründung von Gefu und Bersol' .....	78
4. Seeckt-Diktatur statt Deutscher Oktober — Die Lage am Jahresende ...	82
IV. Die Phase der Konzessionen 1924—1926 .....	89
1. Das Junkerswerk in Fili .....	89
2. Die deutsch-russische Bersol'-AG von Ivaščenkovo .....	97
3. Der Weg von der Gefu zur Wiko .....	101
V. Der Beginn der Zusammenarbeit beider Luftwaffen 1924/25 .....	107
1. Die Einrichtung der Zentrale Moskau (Z. Mo.) .....	107
2. Deutsche Berater bei der Roten Luftflotte — Die Gruppe Fiebig .....	109
3. Die Geburtsstunde von Lipeck .....	119
4. Flugzeug und Gas — Die Perspektiven der aerochemischen Waffe ...	123

VI. Locarno und die militärischen Beziehungen 1925/26 .....	129
VII. Der Einschnitt der Jahre 1926/27 .....	135
1. Neue Initiativen der Militärs — Die Mission Unšlichts vom März 1926 .....	135
2. Die aerochemischen Versuche von Podosinki bei Moskau .....	139
3. Die Hemmnisse der Politik — Belastungen und Enthüllungen des Jahres 1926 .....	143
4. Die Militärbeziehungen auf Eis — Das schwierige Jahr 1927 .....	147
VIII. Die veränderten Rahmenbedingungen in der zweiten Hälfte der zwanziger Jahre .....	155
1. Deutschland und die Sowjetunion in den Jahren nach Locarno .....	155
2. Die Reichswehr zwischen Sicherheit und Aufrüstung .....	158
3. Die Rote Armee auf dem Weg zur Doktrin der militärischen Stärke ...	163
IX. Der Höhepunkt der Jahre 1928—1932 .....	171
1. Die Stationen auf russischem Boden .....	171
a. Lipeck — Von der Kampffliegerschule zum Waffenerprobungszentrum Aufbau, Organisation und Ausstattung .....	171
Der Ausbildungsbetrieb .....	175
Die Waffenerprobung .....	182
b. Kama — Die Panzerschule von Kazan' .....	188
Aufbau und Organisation .....	188
Der Übungs- und Testbetrieb .....	192
Die Bilanz der Arbeit .....	195
c. Tomka — Das Gastestgelände bei Vol'sk .....	198
Aufbau und Organisation .....	198
Die Versuchstätigkeit — Ziele und Ergebnisse .....	201
d. Die organisatorische und finanzielle Regie der Stationen — Die Zen- tralen in Moskau und Berlin .....	204
2. Die gegenseitigen Truppen- und Manöverbesuche seit 1925 .....	208
3. Die Kooperation der beiden Generalstäbe — Nachrichtenaustausch, Inspektionsreisen, Offiziersausbildung .....	217
4. Die rüstungswirtschaftlichen Kontakte seit 1928 — Moskaus Fühler zwi- schen Heereswaffenamt und Schwerindustrie .....	228
5. Die Marinebeziehungen 1926—1931 .....	236
X. Einblicke und Wechselwirkungen .....	247
1. Das Klima innerhalb der Zusammenarbeit .....	247
2. Das Bild beider Armeen voneinander .....	251
3. Felder der gegenseitigen Beeinflussung .....	262
4. Die Trägerschichten der militärischen Kooperation .....	269

XI. Das Wissen im In- und Ausland .....	277
XII. Das Jahr 1933 und das Ende der militärischen Zusammenarbeit .....	283
1. Der Verfall der politischen Grundlagen .....	283
2. Die Auflösung der Stationen .....	287
3. Das Auslaufen des militärischen Sonderverhältnisses bis 1936 .....	291
Zusammenfassung und Schluß .....	301
Abkürzungen .....	309
Quellen und Literatur .....	311
Anlagen	
1. Zeittafel .....	329
2. Struktur des Reichswehrministeriums (Heer) .....	341
3. Struktur der Marineleitung im Reichswehrministerium .....	342
4. Struktur des zentralen Militärapparats der Roten Armee im Mai 1929 ....	343
5. Übersicht über die Lage der deutschen Rüstungsbetriebe und Übungsstationen im europäischen Rußland .....	344
6. Führung der militärischen Aktivitäten in Rußland durch den Tarnapparat von Gefu und Wiko in den Jahren 1926/27 .....	345
7. Führungs- und Unterstellungsverhältnisse der Übungsstationen auf russischem Boden um das Jahr 1930 .....	346
8. Ausstattung und Gliederung der Fliegerschule Lipeck in den Jahren 1927/28	347
9. Gehaltsliste für das Lipecker Stammpersonal vom Sommer 1928 .....	348
10. Zusammensetzung des Kommandos »Amberg« im Herbst 1926 .....	350
11. Gehaltsliste des deutschen Tomka-Personals vom April 1929 .....	351
12. Stammpersonal und Kursanten der Panzerschule von Kazan' (Kama) in den Jahren 1929 bis 1933 .....	352
13. Personenliste der in den Jahren des Offiziersaustauschs zwischen 1925 und 1933 in Deutschland gewesenen Sowjetoffiziere (einschließlich technischer Kommissionen) .....	355
Register .....	361
Bildnachweis .....	375
Abbildungen .....	nach 224 und 272